

**Maßnahmensteckbrief**

<b>Maßnahme (Nr.):</b> wird von koordinierender Stelle ausgefüllt	
<b>Maßnahme (Titel):</b> Erstellung Konzept neue Kooperationsformen als Beitrag in die GDI-DE	
<b>Zuordnung zum Handlungsbedarf (HB):</b> 1.2 a - neue Kooperationsformen im Bereich des Geoinformationswesens, um Geodaten unter Einbeziehung von Wirtschaft, Wissenschaft und gesellschaftlichen Gruppen effektiv und effizient bereit zu stellen.	<b>ABC-Stufe:</b> <b>B</b>
<b>Verantwortliche Stelle:</b> Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG)	
<b>Einzubindende Stellen:</b> Bundesministerium des Innern (BMI), Vorsitz Lenkungsgremium GDI-DE	
<b>Einzubindende Gremien:</b> IMAGI, Lenkungsgremium GDI-DE, Themenrat, Kommission für Geoinformationswirtschaft (GIW)	
<b>Umsetzungszeitraum:</b> - Vorbereitungsphase 01.01.2013 - 30.06.2013 - Entwicklungsphase (Konzept) 01.07.2013 – 30.10.2013 - Abschlussphase (Abstimmung) 01.11.2013 - 31.12.2013	<b>Umsetzungstermin:</b> 31.12.2013
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> Geodaten werden heute auch durch die Wirtschaft und durch Private bereitgestellt. Die Integration oder Ergänzung von privaten Geodaten mit öffentlichen Geodaten wird in den kommenden Jahren zunehmen und ist zu unterstützen. Anforderungen und Bedürfnisse an Geodaten bestehen, die z.T. durch private Daten gedeckt werden können. Neue Kooperationsformen müssen als Beitrag in die GDI-DE unter Einbeziehung von Wirtschaft, Wissenschaft und anderen gesellschaftlichen Gruppen entwickelt werden.	<b>Vorarbeiten:</b> Wettbewerb Apps für Deutschland (2012) Anforderungen und Bedürfnisse aus den Geodatenbedarfserhebungen, z.B. für den Bereich Wissenschaft und Forschung (06/2013)
<b>Angestrebte Ziele:</b> - Die Nutzer der Geoinformationen aus Wirtschaft, Wissenschaft und anderen gesellschaftlichen Gruppen werden zu einem Partner der Fortentwicklung des Geoinformationswesens. - Schaffung neuer Kooperationsformen im Bereich des Geoinformationswesens unter Ein-	

### Maßnahmensteckbrief

beziehung der Wirtschaft, der Wissenschaft und gesellschaftlicher Gruppen	
<b>Erwartete Ergebnisse:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Konzept, welches neue Kooperationsformen von öffentlicher Verwaltung mit Privaten aufzeigt. Darin sollen auch Lösungsansätze beschrieben werden, um letztendlich entscheiden zu können, ob die Erhebung einzelner Geodaten effektiv und effizient erfolgt bzw. eingestellt oder gebündelt werden kann.</li> </ul>	
<b>Meilensteine:</b>	<b>Termine Meilensteine:</b>
- Analyse der Ergebnisse aus den vorliegenden Geodatenbedarfserhebungen	- 31.07.2013
- Erstellung (Grob-)Konzept für neue Kooperationsformen mit Lösungsansätzen	- 01.09.2013
- Diskussion (Grob-)Konzept in den Gremien IMAGI, LG GDI-DE, Themenrat, GIW-Kommission	- 30.10.2013
- Abstimmung Feedback aus den Gremien	- 15.11.2013
- Erstellung (Fein-)Konzept für neue Kooperationsformen mit Lösungsansätzen	- 15.12.2013
- Abstimmung (Fein-)Konzept mit BMI	- 31.12.2013
<b>Kommentare:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bedingungen: Anforderungen und Bedürfnisse aus den Geodatenbedarfserhebungen liegen vor. Die Aufgaben für diese Maßnahme sind nach Möglichkeit an einen externen Dienstleister zu vergeben.</li> </ul>	